

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Unna

Produktivität noch über Durchschnitt, Steuerkraft noch etwa im Schnitt, Jobversorgung darunter

Der Landkreis Unna belegt mit 46,0 Punkten Platz 308 von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Nordrhein-Westfalen belegt der Landkreis Unna Platz 46 unter 54 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Unna punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- 58.875 Euro erwirtschaftet hier jeder Erwerbstätige im Schnitt. Damit schneidet der Kreis Unna im Gesamtvergleich mit Rang 172 ab. Zum Vergleich: Bundesweit erreicht die Produktivität ein Niveau von 58.299 Euro pro Erwerbstätigem. Innerhalb der Grenzen des Landes Nordrhein-Westfalen ergibt sich Rang 27 unter 54 Kreisen.
- Die Gemeindliche Steuerkraft beläuft sich auf 758 Euro je Einwohner. Im Bundesmittel liegen die Einnahmen aus Grund- und Gewerbesteuer sowie Einkommen- und Umsatzsteuer bei 765 Euro pro Einwohner. Damit erreicht der Kreis Unna Rang 180 im INSM-Bundesvergleich. In Nordrhein-Westfalen kommt der Kreis Unna damit auf Platz 40 von 54.
- Beim Demografieindex, einem Sammelindikator, der die Altersstruktur der Bevölkerung - zum Beispiel das Zahlenverhältnis zwischen Jung und Alt - wiedergibt, erreicht der Kreis Unna einen Indexwert von 102,2 Punkten. Platz 214 im bundesweiten Vergleich. Landesweit kommt der Kreis Unna damit auf Rang 38 unter 54 analysierten Städten und Kreisen.

Schwächen:

- Pro Jahr übernachten im Kreis Unna statistisch betrachtet 0,6 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 403 im Gesamtranking. Platz 51 von 54 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Im Kreis Unna kommen auf 100 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 1,3 Ingenieure. Deutschlandweit liegt der Ingenieuranteil bei 2,2 Prozent. Rang 318 im Bundesvergleich und Platz 50 von 54 in Nordrhein-Westfalen.
- Im Kreis Unna haben 56,6 Prozent aller Einwohner zwischen 15 und 64 Jahren einen sozialversicherungspflichtigen Job oder sind geringfügig beschäftigt. Bundesweit liegt die Arbeitsplatzversorgung bei 60,0 Prozent. Das bringt Rang 317 für den Kreis Unna im deutschlandweiten Ranking. Bezogen auf Nordrhein-Westfalen Rang 40 von 54 Kreisen.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Unna in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
46,0	308	Landkreis München	46 von insg. 54	Landkreis Olpe

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	12,2	12,5	224	41	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	95,8	100,0	232	43	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	289	282	222	42	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	10,9	12,5	310	39	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	11,0	8,4	307	39	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	56,6	60,0	317	40	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	13,8	15,0	312	45	LK München
BIP je Einwohner	Euro	22.280	28.534	280	44	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	1,4	1,4	219	29	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-5,6	-0,8	246	44	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	6,8	5,6	278	34	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	4,2	3,5	291	41	LK Eichstätt
Demografie	Index	102,2	100,0	214	38	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	7.144	6.786	248	26	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	11,1	9,6	310	28	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	758	765	180	40	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	1.567	1.456	268	23	KS Dresden
Standort	Punkte	9,2	10,0	394	45	LK München
Produktivität 11)	Euro	58.875	58.299	172	27	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	32.482	31.846	241	21	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	5,8	7,8	270	45	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	1,3	2,2	318	50	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	0,6	4,8	403	51	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	48,0	54,3	313	23	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	96,3	98,9	313	31	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>